



CC-BY-SA: Historisches Museum Frankfurt, Foto: Horst Ziegenfusz

Abbildung der Auffahrt der kurfürstlichen Wahlbotschaft Mainz

Im Frankfurter Rathaus, im Kurfürstenzimmer, fanden die Wahlkonferenzen der Kaisermacher statt.

Die Kurfürsten fuhren in prachtvollen Kutschen vor dem Rathaus zu den Wahlverhandlungen vor, um ihren politischen Rang sichtbar zu machen. Ein Kupferstich zeigt die Ankunft des Mainzer Kurfürsten. Dann gingen sie in das Wahlzimmer, das der Stadtrat kostbar ausgestattet hatte. Der andere Stich zeigt das Kurfürstenzimmer, wie es im 18. Jahrhundert ausgesehen hat: Vor der Fensterwand steht eine Bühne mit neun Stühlen für die Kaisermacher. Die Decke mit einem großen Deckengemälde ist eingefasst von einem vergoldeten Rahmen, an dem Wappen befestigt sind. Über den Türen sind Wandbilder, sogenannte Supraporten, angebracht. Die Wände sind mit Tapeten versehen. Vor der Neugestaltung der 1730er Jahre hatten hier großformatige Teppiche und Gemälde gehangen.

Informationen

1764 (Datierung)

Einzelblatt, Druckgrafik
Historie, profan
Papier, kolor. Radierung/Kupferstich
Blattmaß: 30,1 x 38,2 cm

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 2, Weltstadt, Kaisermacher

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C01179
